

Aufnahmeantrag in die Einsatzabteilung der Feuerwehr Esslingen a. N

Passbild

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in die Feuerwehr Esslingen,

Abteilung _____

1. Persönliche Daten

Nachname: _____

Vorname: _____

Geb.datum: _____

Geb.ort: _____

Straße, HNr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel. privat: _____

E-Mail: _____

Tel. mobil: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Grunddienst abgeleistet: ja nein

Führerscheinklassen: _____

Bankverbindung Institut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Steuer-Identifikationsnummer: _____

2. Berufliche Daten

Schulbildung: _____

erlernter Beruf: _____

aktueller Beruf: _____

selbstständig: ja nein

Arbeitgeber (Name, Adresse) _____

3. Der Antragsteller gehört folgender anderer Hilfsorganisation an

DRK MHD JUH ASB THW Feuerwehr _____

sonstige, _____

4. Zur Feuerwehr Esslingen a. N. gekommen

aus eigenem Interesse durch Werbung eines aktiven Mitgliedes

5. Datenverarbeitung und Weitergabe

Mit der Verarbeitung und digitalen Speicherung der persönlichen Daten bei der Feuerwehr und Stadtverwaltung Esslingen a. N. erklärt sich der Antragsteller einverstanden.

6. Feuerwehrbezogene Daten

Eintritt Jugend-FW: _____ von - bis: _____

Organisation: _____

Eintritt Einsatzabteilung: _____ von - bis: _____

Organisation: _____

Dienstgrad: _____ Funktion: _____

Bescheinigung Eignungsuntersuchung Atemschutz:

ausgestellt am: _____ gültig bis: _____

absolzierter Lehrgang: _____

Ausbildungsstätte: _____ Datum: _____

absolviertes Lehrgang: _____

Ausbildungsstätte: _____ Datum: _____

absolviertes Lehrgang: _____

Ausbildungsstätte: _____ Datum: _____

absolviertes Lehrgang: _____

Ausbildungsstätte: _____ Datum: _____

7. Änderungen, Ausrüstung, Feuerwehrsatzung und Dienstordnung

Persönliche Veränderungen (z. B. Wohnsitzwechsel) sind unverzüglich der geschäftsführenden Stelle der Feuerwehr Esslingen a. N. bekanntzugeben.

Beim Ausscheiden aus der Feuerwehr Esslingen a. N. sind die Ausrüstungsgegenstände umgehend in gereinigtem Zustand in der Kleiderkammer auf der Hauptfeuerwache zurückzugeben.

Die aktuelle Version der Feuerwehrsatzung und Dienstordnung der Feuerwehr Esslingen a. N. sind einzuhalten und zu befolgen.

8. Verwendung von Bild- und Tonaufnahmen von Mitgliedern der Feuerwehr Esslingen a. N.

Der Antragsteller stimmt ausdrücklich zu, dass

- Bei Antragsteller schriftlich ausdrücklich zu, dass

 - im Rahmen der Aktivitäten und Einsätze der Feuerwehr Esslingen a. N. fotografiert bzw. gefilmt werden kann
 - Personenfotos (Einzel-/Gruppenaufnahmen) im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit veröffentlicht werden dürfen
 - Bilder auch auf den offiziell genehmigten Internetauftritten der Stadtverwaltung Esslingen a. N. veröffentlicht werden dürfen
 - ihm bewusst ist, dass über das Internet, über soziale Mediennetzwerke und Suchmaschinen eine weltweite Verbreitung erfolgen kann
 - der Vor- und Nachname bei Bildunterschriften verwendet werden kann
 - bisher vom Antragsteller erstellte Bilder verwendet werden dürfen

- bisher vom Antragsteller erstellte Bilder verwendet werden dürfen.
Der Antragsteller hat zur Kenntnis genommen, dass beim Umgang mit den Bild- und Tonaufnahmen seitens der Feuerwehr Esslingen a. N. das Presserecht und die erforderliche Sorgfaltspflicht nach den Vorgaben der Stadtverwaltung Esslingen a. N. eingehalten werden. Die Entscheidung über eine Veröffentlichung wird im Rahmen der erteilten Zustimmung durch den Kommandanten getroffen.

Die erteilte Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden. Nachteile daraus entstehen nicht, wenn die Zustimmung verweigert wird.

9. Aufnahmebedingungen

Der Antragsteller erklärt sich bereit,

- ein aktuelles Führungszeugnis zu beantragen
- seine Höhentauglichkeit durch das Besteigen der DLA(K) 23/12 nachzuweisen
- seine Atemschutzauglichkeit durch eine arbeitsmedizinische Untersuchung nach Grundsätzen der G26.3 nachzuweisen.

Hinweis: Der Lehrgang zum Atemschutzgeräteträger muss innerhalb der Probezeit erfolgreich abgeschlossen werden, so dass eine Verpflichtung nach der Probezeit erfolgen kann.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller
(bei Minderjährigen zzgl. Unterschrift
Erziehungsberechtigter)

nicht vom Antragsteller auszufüllen

Umlauf Amt 37	Datum/Kurzzeichen
Vorstellung in der Abteilung:	
Eingang zur Bearbeitung bei Amt 37	
Übernahme aus der Jugendfeuerwehr:	
Eintrag in MP-Feuer:	
aktuelles polizeiliches Führungszeugnis vorgelegt:	
Atemschutzauglichkeit nach G26.3 vorgelegt:	
Nachweis der Höhentauglichkeit erbracht:	
Beschluss im Feuerwehrausschuss:	
Personalakte erstellt:	
Feuerwehrdienstausweis erstellt:	

10. Aufnahmebestätigung

Ort, Datum

Unterschrift Oberbürgermeister

Ort, Datum

Unterschrift Feuerwehrkommandant